

**bintec Workshop**  
**Konfiguration von Access Listen und Filtern**

**Ziel und Zweck** Dieses Dokument ist Teil des Benutzerhandbuchs zur Installation und Konfiguration von bintec-Gateways ab Software-Release 7.1.4. Für neueste Informationen und Hinweise zum aktuellen Software-Release sollten Sie in jedem Fall zusätzlich unsere **Release Notes** lesen – insbesondere, wenn Sie ein Software-Update zu einem höheren Release-Stand durchführen. Die aktuellsten **Release Notes** sind zu finden unter [www.funkwerk-ec.com](http://www.funkwerk-ec.com).

**Haftung** Der Inhalt dieses Handbuchs wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet. Die Angaben in diesem Handbuch gelten jedoch nicht als Zusicherung von Eigenschaften Ihres Produkts. Funkwerk Enterprise Communications GmbH haftet nur im Umfang ihrer Verkaufs- und Lieferbedingungen und übernimmt keine Gewähr für technische Ungenauigkeiten und/oder Auslassungen.

Die Informationen in diesem Handbuch können ohne Ankündigung geändert werden. Zusätzliche Informationen sowie **Release Notes** für bintec-Gateways finden Sie unter [www.funkwerk-ec.com](http://www.funkwerk-ec.com).

Als Multiprotokollgateways bauen bintec-Gateways in Abhängigkeit von der Systemkonfiguration WAN-Verbindungen auf. Um ungewollte Gebühren zu vermeiden, sollten Sie das Produkt unbedingt überwachen. Funkwerk Enterprise Communications GmbH übernimmt keine Verantwortung für Datenverlust, ungewollte Verbindungskosten und Schäden, die durch den unbeaufsichtigten Betrieb des Produkts entstanden sind.

**Marken** bintec und das bintec-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Funkwerk Enterprise Communications GmbH.

Erwähnte Firmen- und Produktnamen sind in der Regel Warenzeichen der entsprechenden Firmen bzw. Hersteller.

**Copyright** Alle Rechte sind vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung der Firma Funkwerk Enterprise Communications GmbH in irgendeiner Form reproduziert oder weiterverwertet werden. Auch eine Bearbeitung, insbesondere eine Übersetzung der Dokumentation, ist ohne Genehmigung der Firma Funkwerk Enterprise Communications GmbH nicht gestattet.

**Richtlinien und Normen** bintec-Gateways entsprechen folgenden Richtlinien und Normen:

R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG

CE-Zeichen für alle EU-Länder

Weitere Informationen finden Sie in den Konformitätserklärungen unter [www.funkwerk-ec.com](http://www.funkwerk-ec.com).

**Wie Sie Funkwerk Enterprise  
Communications GmbH  
erreichen**

Funkwerk Enterprise Communications GmbH  
Südwestpark 94  
D-90449 Nürnberg  
Deutschland

Telefon: +49 180 300 9191 0  
Fax: +49 180 300 9193 0  
Internet: [www.funkwerk-ec.com](http://www.funkwerk-ec.com)

bintec France  
6/8 Avenue de la Grande Lande  
F-33174 Gradignan  
Frankreich

Telefon: +33 5 57 35 63 00  
Fax: +33 5 56 89 14 05  
Internet: [www.bintec.fr](http://www.bintec.fr)

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
1.1	Szenario .....	3
1.2	Voraussetzungen .....	3
<b>2</b>	<b>Konfiguration der Access Liste</b> .....	<b>5</b>
2.1	Deaktivieren aller Filter .....	5
<b>3</b>	<b>Konfiguration von Filtern</b> .....	<b>7</b>
3.1	Den ersten Filter anlegen .....	7
3.2	Einen zweiten Filter anlegen .....	8
<b>4</b>	<b>Regeln festlegen</b> .....	<b>11</b>
4.1	Erste Regel erstellen .....	11
4.2	Zweite Regel erstellen .....	11
<b>5</b>	<b>Regeln auf ein Interface anwenden</b> .....	<b>13</b>
<b>6</b>	<b>Ergebnis</b> .....	<b>15</b>
6.1	Test .....	15
6.2	Konfigurationsschritte im Überblick .....	16

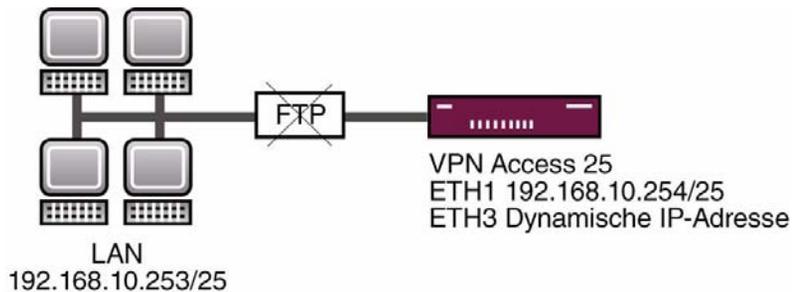


# 1 Einleitung

Im Folgenden wird die Konfiguration von Access Listen und Filtern anhand von einem Bintec **VPN Access 25** Gateway beschrieben. Zur Konfiguration wird hierbei das Setup Tool verwendet.

## 1.1 Szenario

Sie wollen einem bestimmten Adressbereich verbieten, das FTP-Protokoll zu nutzen. Der Adressbereich ist 192.168.10.192/25.



## 1.2 Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen für die Konfiguration müssen erfüllt sein:

- Ein Bintec **VPN Access 25** Gateway.
- Bestehende Internetverbindung (siehe Bintec FAQ: **Konfiguration einer xDSL Verbindung**).
- Ihr LAN wird über die erste Ethernet-Schnittstelle (ETH 1) Ihres Gateways angeschlossen.
- PC einrichten (siehe Benutzerhandbuch Teil **Zugang und Konfiguration**).



## 2 Konfiguration der Access Liste

### 2.1 Deaktivieren aller Filter

- Gehen Sie zu **SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [INTERFACES] [EDIT]		vpn25	
Interface	en0-1		
First Rule	none		
Deny Silent	yes		
Reporting Method	info		
		SAVE	CANCEL

Folgendes Feld ist relevant:

Feld	Bedeutung
First Rule	Die anzuwendende Regel.

Tabelle 2-1: Relevantes Feld in **SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Wählen Sie unter **FIRST RULE** *none*.
- Belassen Sie alle anderen Einstellungen.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.



**Hinweis**

Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Interfaces. Indem Sie die Einstellung **FIRST RULE** auf *none* setzen, wird die Regel deaktiviert. Da nun alle Interfaces auf *no access rule* stehen, können Sie beginnen, neue Filter zu erstellen, ohne Gefahr zu laufen, sich selbst auszusperren.



## 3 Konfiguration von Filtern

### 3.1 Den ersten Filter anlegen

■ Gehen Sie zu **SECURITY** → **ACCESS LISTS** → **FILTER** → **ADD**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [FILTER] [EDIT]		vpn25	
Description	Deny-FTP		
Index	1		
Protocol	tcp	Connection State	any
Source Address	192.168.10.192		
Source Mask	255.255.255.128		
Source Port	any		
Destination Address			
Destination Mask			
Destination Port	specify range		
Specify Port	20	to Port	21
Type of Service (TOS)	00000000	TOS Mask	00000000
SAVE		CANCEL	

Folgende Felder sind relevant:

Feld	Bedeutung
Description	Beschreibung des Filters.
Protocol	Art des gefilterten Protokolls.
Connection State	Status des Interfaces, auf die der Filter angewendet werden soll.
Source Address	Quelladresse, z.B. ein Netzwerk.
Source Mask	Zugehörige Netzmaske.
Source Port	Der zu filternde Quell-Port.
Destination Address	Zieladresse, z.B. ein Netzwerk.

Feld	Bedeutung
Destination Mask	Zugehörige Netzmaske.
Destination Port	Der zu filternde Ziel-Port.
Specify Port	Portnummer.

Tabelle 3-1: Relevante Felder in **SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Tragen Sie unter **DESCRIPTION** einen Namen ein, z.B. *Deny-FTP*.
- Wählen Sie unter **PROTOCOL** *tcp*.
- Wählen Sie unter **CONNECTION** *State any*.
- Tragen Sie als **SOURCE ADDRESS** Ihre IP-Adresse ein, z.B. *192.168.10.192*.
- Tragen Sie als **SOURCE MASK** Ihre Netzadresse ein, z.B. *255.255.255.128*.
- Wählen Sie unter **SOURCE PORT** *any*.
- Wählen Sie unter **DESTINATION PORT** *specify range*.
- Wählen Sie unter **SPECIFY PORT** *20* ein.
- Tragen Sie unter **TO PORT** *21* ein.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.

## 3.2 Einen zweiten Filter anlegen

Gehen Sie zu **SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [FILTER] [EDIT]		vpn25	
Description	alles erlauben		
Index	2		
Protocol	any		
Source Address			
Source Mask			
Source Port	any		
Destination Address			
Destination Mask			
Destination Port	any		
Type of Service (TOS)	00000000	TOS Mask	00000000
SAVE		CANCEL	

Folgende Felder sind relevant:

Feld	Bedeutung
Description	Beschreibung des Filters.
Protocol	Art des gefilterten Protokolls.
Connection State	Status des Interfaces, auf das das Filter angewendet werden soll.
Source Address	Quelladresse, z.B. ein Netzwerk.
Source Mask	Zugehörige Netzmaske.
Source Port	Der zu filternde Quell-Port.
Destination Address	Zieladresse, z.B. ein Netzwerk.
Destination Mask	Zugehörige Netzmaske.
Destination Port	Der zu filternde Ziel-Port.

Tabelle 3-2: Relevante Felder in **SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Tragen Sie unter **DESCRIPTION** einen Namen ein, z.B. *alles erlauben*.
- Belassen Sie alle anderen Einstellungen.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.

## 4 Regeln festlegen

### 4.1 Erste Regel erstellen

- Gehen Sie zu **SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [RULE] [ADD]		vpn25	
Action	deny	M	
Filter	Deny-FTP	(1)	
SAVE		CANCEL	
Use <Space> to select			

Folgende Felder sind relevant:

Feld	Bedeutung
Action	Auszuführende Aktion.
Filter	Der zu verwendende Filter.

Tabelle 4-1: Relevante Felder in **SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Wählen Sie unter **ACTION** *deny M*.
- Wählen Sie unter **FILTER** *Deny-FTP*.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.

### 4.2 Zweite Regel erstellen

- Gehen Sie zu **SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [RULE] [ADD]		vpn25	
Insert behind Rule	RI 1	FI 1	(ftp)
Action	allow M		
Filter	alles erlauben (2)		
SAVE		CANCEL	
Use <Space> to select			

Folgende Felder sind relevant:

Feld	Bedeutung
Insert behind Rule	Nach welcher Regel soll diese Regel angewendet werden.
Action	Auszuführende Aktion.
Filter	Der zu verwendende Filter.

Tabelle 4-2: Relevante Felder in **SECURITY** → **ACCESS LISTS** → **RULES** → **ADD**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Wählen Sie unter **INSERT BEHIND RULE** *RI 1 FI 1 (ftp)*.
- Wählen Sie unter **ACTION** *allow M*.
- Wählen Sie unter **FILTER** *alles erlauben*.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.

## 5 Regeln auf ein Interface anwenden

- Gehen Sie zu **SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1**.

VPN Access 25 Setup Tool		BinTec Access Networks GmbH	
[SECURITY] [ACCESS] [INTERFACES] [EDIT]		vpn25	
Interface	en0-1		
First Rule	RI 1	FI 1	(Deny-FTP)
Deny Silent Reporting Method	yes		
	info		
		SAVE	CANCEL

Folgende Felder sind relevant:

Feld	Bedeutung
Interface	Auf welches Interface wird die Regel angewandt.
First Rule	Legt fest, welche Regel als erste, auf dieses Interface, angewendet wird.

Tabelle 5-1: Relevante Felder in **SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die notwendigen Einstellungen festzulegen:

- Wählen Sie als **FIRST RULE RI 1 FI 1 (Deny-FTP)**.
- Belassen Sie alle anderen Einstellungen beim Default.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **SAVE**.

Gehen Sie zurück ins Hauptmenü und sichern Sie zum Abschluß Ihre neue Konfiguration im Flashmemory mit **EXIT** und **Save as boot configuration and exit**.



## 6 Ergebnis

Diese Konfiguration stellt sicher, dass am *en0-1* Interface eingehende IP-Pakete mit Source Address *192.168.10.192/25* und Destination Port *20 - 21* verworfen werden. Außerdem ist sichergestellt, dass alle anderen Pakete weitergeleitet werden. Wäre die zweite Rule nicht mit *allow all* gesetzt, würde defaultmäßig ein *deny all* wirksam und damit wäre das Interface für alle eingehenden IP-Pakete gesperrt!

### 6.1 Test

Unter **MONITORING AND DEBUGGING** → **MESSAGES** können Sie mitverfolgen, ob die FTP-Anfragen geblockt werden.

■ Gehen Sie zu **MONITORING AND DEBUGGING** → **MESSAGES**.

VPN Access 25 Setup Tool	BinTec Access Networks GmbH
[MONITOR] [MESSAGE]: Syslog Messages	vpn25
Subj Lev Message	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9^	
INET INF dialup if 10001 prot 17 192.168.10.254:1026->62.104.191.241:	
PPP INF freenet: local IP address is 213.7.46.99, remote is 62.104.21	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9	
INET INF refuse from if 100 prot 6 192.168.10.253:1158->213.217.69.67	
INET INF refuse from if 100 prot 6 192.168.10.253:1157->62.146.2.97:2	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9	
INET INF NAT: refused incoming session on ifc 10001 prot 6 213.7.46.9v	
EXIT	RESET

Wie zu sehen ist, wurde die Anfrage von der IP-Adresse *192.168.10.253* auf den FTP-Server mit der IP-Adresse *62.146.2.97* geblockt.

## 6.2 Konfigurationsschritte im Überblick

Feld	Menü	Wert	Pflichtfeld
Description	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>Deny-FTP</i>	
Protocol	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>tcp</i>	Ja
Connection State	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	<i>any</i>	Ja
Source Address	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>192.168.10.192</i>	Ja
Source Mask	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>255.255.255.128</i>	Ja
Source Port	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>any</i>	Ja
Destination Port	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	<i>specify range</i>	Ja
Specify Port	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → FILTER → ADD</b>	z.B. <i>20 - 21</i>	Ja
Action	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD</b>	<i>deny M</i>	Ja
Filter	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD</b>	<i>Deny-FTP (1)</i>	Ja
Insert behind Rule	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD</b>	<i>RI 1 FI 1 (ftp)</i>	Ja
Action	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD</b>	<i>allow M</i>	Ja
Filter	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → RULES → ADD</b>	<i>alles erlauben (2)</i>	Ja
Interface	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1</b>	<i>ETH1</i>	Ja
First Rule	<b>SECURITY → ACCESS LISTS → INTERFACES → EN0-1</b>	<i>RI 1 FI 1 (Deny-FTP)</i>	Ja